## Lokal-Nachrichten aus der allen geimath.

Preußen. Proving Brandenburg.

Berlin. Die fortgeschriebene Devölferungegahl Berlins betrug für ben 20. Mai diejes Jahres 1,699,637. In der Woche vom 20. bis 26. Mai wurden polizeilich gemelbet 2806 jugejogene und 2296 weggezogene Berfich am 26. Mai auf 1,700,147 bedenanlagen am Mühlendamm wird obbachlos geworden. pom Magistrat bei ber biesjährigen hiefigen Busammenfunft beutscher Ingenieure ausgestellt werben. Buvorderft nieur Richard Schneider in Dreeben, nutung des Weichfelmaffers. Erbauer ber Rrematorien gu Samburg einen Blan nebit Bananichlag für ben Neubau eines Arematoriums auf bem ftabtifden Gemeinbefriedhof gu Friedrichefelde aufzuftellen.

ift im Begriff, eine wefentliche Gr- Mild forberte, erhielt er die vergiftete leichterung ber Infanterieausruftung Milch. Der fiebenjährige Cohn hatte herbeizuführen; unter Underem foll aber die Arbeit ber Mutter beobachtet diefer Zwett auch durch ein neues leichteres Seitengewehr erreicht werben. bes Topfes an ben Mund auf die Be-Bierbei fcheint man jum Erfat bee fahr aufmertfam. jegigen Infanteriefabele bas Bajonet in's Muge gefaßt ju haben. Bur Probe find in ber hiefigen fenigl. Gewehrfabrit 400 Ctile angefertigt und an bie Truppentheile verausgabt worden. in einer von der antisemitischen Ber-Das Bajonet ift ungefahr halb fo einigung anberaumten Berfammlung leicht wie bas je ice Ceitengewehr.

### Proving Jannover.

Sannover. In Unfang biefes Jahres hette fich eine Angahl Ginwohner ber Etat Sannaver an ben Raifer mit inem Immebiatgefuch gemandt, in welchem die faiferliche Genehmigung gur Errichtung eines Dentmale für Ronig Georg bem Gunften in hiefiger Stadt nachgefucht wurde. 3m Auftrage bes Minftere bes Junern hat nunmehr ber Oberprafibent b. Bennigfen ben Untragstellern erefinet, baß bem Gefuche niant ftattgegeben werben

Bieten. Linglich murbe hier eine Bodgeit gefeiert, ju welcher 200 Ramilien mit etwa 1200 Ropfen gu Gafte gelaten maien. Amei Minter und fünf Comeine maren gu ter Sochgeit geschlachtet worden. Ueber 200 Ruchen wurden gebaden und ungahlige Sihner für die bei berartigen Reftlichfeiten befonders betiebten "Sühnersuppen" geichlachtet. Das Geft bauerte brei

# Proving Dellen-Hallan.

Grantfurt a. Dl. Geit Ditte Juni ift gwijden hier und Baris eine neue Berbindung in's leben getreten und zwar ift dies die furzefte aller beftehenden Gifenbahnverbindungen nach in Charleroi einen direften Unichlugzug nach Paris, der dort um 12 Uhr 49 Minuten Mittage eintrifft. Die Reife von Frankfurt nach Paris nimmt auf diefem Wege nur 113 Stunden in Unfpruch, mabrend ber Tagesichnellzug über Met 143 Stunden, ber Nachtichnellzug fiber Det 15 Ctunben, ber Nachtidnellzug über Roln 16 Stunden bon Grantfurt nach Paris gebraucht.

Sotel Jung entstand in Folge ber Gie meinen Jungen nur recht icharf Explofion einer Betroleumlampe ein bor und ichonen Gie ben Ctod nicht. Zimmerbrand, ber zwar bald gelöscht werben fonnte, die im Sotel mohnen- gebenft (folgt ber Rame bes betreffenben Gafte jeboch in große Aufregung verfette. Giner berfelben, ein Berr Schulte aus Chemnit in Cachien, glaubte fein Leben in Wefahr und fprang, nur in fein Betttuch gehüllt, aus bem Fenfter bes zweiten Stodes auf die Strafe, mobei er leiber ichwere Berletungen bavontrug.

# Proving Pommern.

Burit. In Daufderin fuhr ber Blit in ein 200 Bug langes Stallgebaube mit Etrohbach, gunbete und äfcherte baffelbe in furger Zeit vollftandig ein. Ueber 400 Schafe find

mitverbrannt. Stralfund. Die icon feit 3ahren gewinichte Echliegung ber nordlichen Ginfahrt bes Safens ift nun end. in einem Kornfeld verbarg. Bon bem lich erfolgt. Durch Dieje Schliegung wird ber Safen ber dem Endringen bon Unreinlichfeiten aus bem nahe gelegenen Sielausfluß, die fich namentlich im Commer ftorend bemerfbar machten, bewahrt.

# Proving Pofen.

Gnefen. Der Juftigrath Ellerbed wurde neulich in's hiefige Gerichtegefangniß burd einen Berliner Rriminal. ichutymann eingeliefert. Ellerbed ift bor faft gehn Jahren aus Gnefen berfcmunden, weil gegen ihn Strafverfahren vorlagen. In drei Wochen mare Berjährungefrift eingetreten.

Schneibemühl. Die Minifter bes Innern und ber Finangen haben fich bigten guguftimmen. Dad bem aufgeftellten Blan foll ein Reingewinn von 300,000 Marf verbleiben.

### Proving Oftpreuffen.

Milenftein. Auf dem Babinterfee bier Infaifen ertranfen.

mit Stroh gebedte Bohnhaus. Diefes ftrate auf eine biesbezugliche Gingabe Beuer ergriff auch ben Stall. Saft ertheilt worben. fonen, jo daß die Bevolterung Berlins | fammtliches Mobiliar, außerdem noch gifferte. Das für Chicago ausgeführte mitverbrannt. Durch die Unvorsichtig- ber biefige Renbant Beinrich G. nach Modell unserer Schleufen- und Bru- feit des Jungen find brei Familien Berlin unternahm. Dort besuchte er

## Proving Weftpreuffen.

foll das fehr anschauliche und schone hier zu einer Konferenz über die Dags vermochten. Roch bevor der requirirte Mobell mit einem Rostenaufwand von regeln gegen die Cholera eintraf, hat Kranfenwagen gur Stelle mar, hatte 000 Mart wiederhergestellt und diefer es für nothwenig gehalten, daß in ben ein Bergichlag feinem Leben ein Ende Betrag vom Magiftrat bei ben Stadt- Grengfreifen auch auf ben Landwegen gemacht. verordneten erbeten werben. - Das ein gefundheitlicher Uebermachungsneue ftadtifche Ruratorium fur bas bieist eingerichtet werbe. Roch betonte Bestattungewesen hat dem Civilinge- Die besondere Gefährlichfeit der Be-

Schoned. Sier ift eine Maurerund Beibelberg, den Auftrag gegeben, frau verhaftet worben, weil fie ihren Chemann vergiften wollte. Gie hatte fich zu diesem Zwecke für 10 Pfennig Schwefelholzer gefauft und die rothe Maffe in Biegenmild, gefduttet. 2118 Spandan. Die Militärverwaltung ber Chemann fich Abends jum Trinfen und machte feinen Bater beim Unfeten

#### Pheinproving.

Düffelborf. Der Reichstagenb= geordnete Ahlwardt wollte jungft hier einen Bortrag halten. Er murbe aber gleich bei Beginn feiner Rede von ben gahlreich anwesenden Gegnern bes Untifemitismus fo burch tarmenbe Rufe geftort, bag er nicht fprechen fonnte. Der Borfipende ichlof die Berfammlung, ohne bag ber Abgeordnete feinen Bortrag gehalten hatte.

Gijen. Der "Ranonenfonig" Rrupp hat bei ber Gelbiteinschätzung fein Jahredeinfammen ber Steuerbehörbe gegenüber auf 7,190,000 Mart angegeben. Gegen bas Borjahr bedeutet bas für ben Weh. Rommerzienrath eine Runahme feines Ginfommens um mehr als 1,000,000 Mart.

Rrefelb. Der Luftichiffer Lattermann ift babier eines entfetlichen Tobes gestorben. Wie gewöhnlich mar er mit einem Teffelballon aufgefahren, um fich mittelft eines Fallichirms berabgulaffen. Er fprang aus ber Gon- ftarben fammtlich. bel bes Ballons, boch ber Schirm berfagte feinen Dienft und ber Luftichiffer fturgte aus der Sohe herab. Mit gebrochenen Gliedern murde er todt aufgehoben.

# Proving Sadylen.

Eisteben. Bor etwa 29 Jahren wurde die hiefige Lowenapothete für ungefähr 48,000 Thaler verfauft, vor 10 Jahren wechselte ber Inhaber und ber frangofifden Sauptftadt. Der erhielt 110,000 Thaler und neuerdings Rachte 1 Uhr 3 Minuten bahier abfah- ift biefe Apothete für 170,000 Thaler rende Erprefiging Wien-Oftenbe findet in andere Sande übergegangen. Dabei hat die Einwohnerzahl in ben letten 10 Jahren nicht jugenommen und in bem eine Stunde entfernten Dorfe er trot aller Bemühungen, ihn gu ret-Selbra mit 7000 Einwohnern ift ingwischen auch eine Apothefe errichtet

Nordhaufen. Gin Lehrer ber hiefigen Mittelfchule erhielt fürglich von bem Bater eines feiner Schüler ein Rubesheim In bem biefigen folgt: "Bitte, Berr . . . , nehmen Bu Gegendiensten gern bereit. Erben Baters)."

# Proving Schleften.

Breslau. Die Befammtgahl ber immatrifulirten Studirenden beträgt in biefem Gemefter 1280. Der eb. theologischen Fafultät gehören an 108, ber fath. theologischen 262, ber juriftis ichen 315, ber mediginischen 295, ber philosophischen 300.

Mholowit. Cammtliche choleraverdächtige Personen sind auf Berfügung bes Regierungspräsidenten aus bem ftabtifden Lagareth entlaffen.

Rimtid. Der Gendarm Rorrs warth aus Braug im hiefigen Kreife murbe in Ausübung feines Berufes ermordet, worauf der Morder fein Opfer umher. Thater fehlt bis jest jebe Gpur.

# Proving Schleswig-Holftein.

Altona. Die hiefige Rriminals polizei hat einen fehr wichtigen Fang gemacht. Gie verhaftete nämlich brei angebliche Raufleute, einen Ruffen, 950 bis Schlug Dai 1893. einen Ameritaner und einen Deutschen, welche fich feit längerer Zeit bamit beschäftigt haben, faliche Legitimationspapiere angufertigen und mit gefälfchten Stempeln zu verfehen. Das Beichaft fcheint ein fehr lufratives gemefen gu ift bie Befeitigung ber vollig abgefein, benn bie "Berbindungen" ber ftorbenen Beinriche - Linde auf dem Drei reichten weit über Samburg. Altona hinaus.

bereit erflart, einem an ben Raifer ju miffion erflart fammtliche Blattermel. berühmten Baum gu erhalten, feit richtenben Immebiatgefuch betreffe bungen, welche bie Groffnung bes Rorb. man ihm bei ber Bflafterung bes Benehmigung einer Lotterie zum Beften oftfeetanale zum1. Dai beziehungeweife Bithelmeplates in ben 30er Jahren ber burch bas Brunnenunglud Gefcha- im Berbft 1895 in Ausficht ftellten, burch Abhauen ber Caugwurgel bie für ungutreffenb. Der Beitpunft ber Dahrungsfraft entzogen hatte. Rach Gröffnung läßt fich überhaupt noch nicht ber Entfernung bes Ctammes wird ber beitimmen.

### Proving Weltfalen.

bei Goldap tenterte in Folge eines ichen Provingialhauptstadt, welche bech abet eine junge Linde gepflanzt werden. verausgabt. Wirbelmindes ein Boot, fo daß die fiber 50,000 Einwohner gahlt, find feine Sprengmagen vorhanden. Die Diterrode. Der 14jahrige Cohn bor bem gubgerithor wohnenden Bureines Rathners wollte mit Bebe bie ger hatten es baber unternommen, Raupen eines Birnbaumes abbrennen. einen Bagen aus freiwilligen Beitras Dabei flog nun ein Stud brennender gen gu beichaffen. Trotbem ift, un-Bede auf bas in ber Riche ftebenbe, glaublich aber mahr, feitens bes Magiftand bald barauf in Flammen und bas ein unmotivirter abidilägiger Beicheid

Altena. Gin tragisches Ende hat brei Schweine und eine Biege, find eine Bergnugungereife gefunden, die ein befanntes Balllofal, aus bem er ftart bezecht in feinem Sotel anfam. Plotlich verfiel er in Tobjucht, fo daß Dangig. Geheimrath Roch, ber feche Mann ihn nicht zu bewältigen

## Sadfen.

Dresden. Sier follen binnen Rurgem die Austräger ber "Arbeitergeitung" wegen groben Unfugs vor bem Strafgericht prozeffirt werden, weil fie eine Rummer bes Blattes, welche eine Lifte aller mit bem Bopcott belegten Beichäftsleute enthielt, vertrieben ha-

Leipzig. Gin aus Franffurt a. DR. gebürtiger Schüler einer hiefigen hölferen Lehranstalt hat sich durch eine letter Tage verübte ichlechte That um fein ganges Lebensglud und feine Eltern in tiefe Befimmerniß gebracht. Der junge Mann ftahl zweien feiner Mitschüler, als diese beim Turnen ihre Weften ausgezogen und bei Geite gelegt hatten, die Uhren. Alle er fie im Leihhause versetzen wollte, nahm man ihn in Saft und überlieferte ihn ber Staateanwaltschaft.

L. Renichonefeld. Gine neulich hier aufgegebene Poftfarte trug folgende Adreffe: "Un Berrn Flat, Budel, 2.-Deuichonefeld" und hatte folgenden Inhalt : "Lieber Glat, Du fannft mich morgen besuchen. Du friegft auch ein paar Stiidden Buder und ein paar Anochen. Deine Berrichaft fannft Du auch mitbringen. Deine Molli." Die Rarte, die "aus Scherz" von ber Schwefter eines Sundebesiters, ber bier wohnt, an "Rlaf" gerichtet mar, ift, nachdem man den Sund fowohl hier als auch in 9. - Boltmarteborf gefucht, mit Silfe bes Sunberegiftere gliidlich an ihre Adreffe gelangt. Dag die Boft fich ju folden Rinbereien bergibt, icheint unverftanblich.

Olbernhau. In Paffroda vergifteten fich biefer Tage brei Rinber burch ben Genuß von Sahnenfuß und

## Churingifde Staaten.

Gifenach. Die Bestattung ber Bittme Frit Reuters fand hier ftatt. Die Trauerfeier im Baufe mar großartig. Der Sarg war mit Balmen und Arangen überreich bedectt. Der Großherzog war durch den Wartburg-Kommandanten vertreten. Julius Große banfte Namens ber Schillerftiftung beuticher Dichter für bas Bermachtniß. Bena. Bei einer Geftion verlette

fich ber Studirende ber Medigin Ernft Wolfram aus Erfurt unerheblich an ber Sand. Es trat Blutvergiftung ein, ber ten, erlegen ift.

Rubolftabt. Sier wurde ber weite Burgermeister Beinrich mit 737 von 910 abgegebenen Stimmen jum erften Burgermeifter ber Ctabt gewählt, obgleich die fürftliche Regie-Schreiben, welches wortlich lautet wie rung furg bor ber Bahl befannt gegeben hatte, bag bie Wahl Beinrichs nicht bestätigt werden würde.

# Greie Stadte.

Samburg. Gin neuer fugelficherer Banger ift von bem befannten Gewehrfabrifanten Wilhelm Weber, Ede Bohnenftrage und Sahntrapp fonftruirt morden. - 218 Ruriojum der Ausfuhr von Samburg nach Spanien mag angeführt werden, daß von hier im letten Jahre 640 Kilogramm "Spanische Kliegen" im Werthe von 3950 Mart nach Spanien ausgeführt wurden, während von dort folche "Fliegen" überhaupt nicht eingeführt wurden .- Unter Aufficht der Teuerwehr wurde neulich der große Dampfer "Byzang" ausgeräuchert. Nachdem bie Prozedur ju Ende, lagen mehr als 500 Ratten todt in ben verschiedenen Schifferaumen

Bremen. Die Auswanderung nach Amerifa hat ftart abgenommen. Der amtlichen Statiftif gufolge find in diefem Jahre bis jett 19,280 Perfonen gegen 45,800 im Borjahre ausgewanbert. Bis Schlug Dlai war bie Bahl ber Auswanderer nur 4445, gegen 16,-

# Braunfdweig.

Braunichweig. Nachbem ber Regent die Genehmigung ertheilt hat, Bilhelmeplat jum Berbft b. 3. angeordnet. Biederholter Berfuche ungeach= Riel. Die faiferliche Ranalfom- tet ift es nicht gelungen, ben uralten weitliche bogenformig auslaufende

Minfter. Sier, in der weitfelis terandert, mehr nach der Officite bin weniger als 22,007 Mart 34 Pfennige ber rudgangig machten.

### Medlenburg.

Edwerin. Ginen Dauerritt von Konftantinopel nach Schwerin hat als Abichluß feiner Drientreife jest ber 21jährige Herzog Abolf Friedrich mit feinem militärischen Begleiter unternommen. Der Weg ift ungefähr derfelbe, den einft ber Schwebenkonig Rarl ber Zwolfte gurudlegte.

Bardim. Gin furchtbares Familiendrama hat fich hier zugetragen. Gin angeschener Kaufmann erichoß feine Braut, bann fich felbft.

### Großherjogthum Seffen.

Darmftadt. Was bas großherzogliche Saus und ber Sof vom Staate bezieht, ift vielfach unbefannt; wie aus bem Budget für die Finangperiode der Röhre weiter nud als er ichlieflich jährliche Betrag auf 1,331,857 Mark 14 Pfennige.

Giegen. Die Universität wird im Commersemester besucht von 576 Hörern, worunter 26 Nichtimmatrifu-

Lam vertheim. Rurglich murbe bahier eine intereffante Wette jum Austrag gebracht. Borheimer, ein ausgezeichneter Reiter, wettete mit Soch= städter, daß er einen Ritt von Lampertheim nach Weinheim in breiviertel Stunden unternehme. Borbeimer gewann die Wette glangend, da er, wie amtlich beglaubigt murde, die Tour in 38 Minuten gurudlegte.

Maing. Das Bundesschütenfeft gestaltete sich in jeder Sinsidit gu einem großen Erfolge. Gelbft in petuniarer Beziehung fticht es feine fammtlichen Borganger aus, ift ber lleber-Ctabt Maing zu ber für bas Geft ausgeworfenen Summe einen Roftengufchuß von 23,000 Marf zu gewähren. Alles ging bei bem Tefte in's Große, fo auch ber Durft ; haben doch am zweiten Tage 7000 auf dem Teftplat anwesende Bersonen nicht weniger als 11,000 Fla= ichen Wein und 29 Heftoliter Lowenbrau ausgetrunfen. Der gefammte bis-Rürnberg abzuhalten.

### Manern.

Münden. Die Universität wird in biefem Gemefter bon 3744 Ctubirenden (3422 im Wintersemester 1893 -94) besucht .- Der englische Maler Montague, ber "Schubfarrenmann," welcher, einer Wette zufolge, ben Weg von Baris nach hier ju Guß mit einem Schubfarren gurudgulegen hatte, ift bier eingetroffen.-Huf der Diftangradfahrt Mailand-München ift Joseph Tifcher mit 29 Stunden 34 Minuten als erfter durch's Ziel gegangen. Derfelbe hat auch im vorigen Jahre im Rennen Berlin-Wien ben erften Preis bavongetragen. Der Preis, den er jett errun= gen, beträgt 1000 Marf, außerdem erhalt Gifder noch den vom Bringregeneinen Botal aus gediegenem Gold.

Augsburg. In der großen Bieg-Ier-Brauerei im benachbarten Friedberg ereignete fich ein schweres Unglück. Auf ber Stätte eines fürglich bafelbit ausgebrochenen Brandes erfolgte bei ben Aufräumungearbeiten ein Ginfturg. Ceche Berjonen murben verschüttet. Brei derfelben murben fofort getodtet, die vier anderen todtlich verlett.

Bamberg. Die bedeutende Malgfabrit von Deffauer ift vollständig niebergebrannt. Der Schaben wird auf 500,000 Mart geichätt.

Aleinwentheim. unferer in üppigfter Gille ftehenden ning, feierte fürglich ihr 25jahriges Relber murbe neulich ein Salm mit Befteben. Mit Raufmann Schnabel reicher Mehre von ber erstaunlichen und nur einem Arbeiter begründete ber Länge von 2.57 Meter gefunden. Dabei ift die Strede von ber Burgel bis gum ersten Anoten-etwa 15 Centimeternicht mitgerechnet.

Dirnberg. Für bas ftabtifche Eleftrigitatemert find fürglich die Unmelbebogen hinausgegeben worben. Obwohl noch nicht fammtliche Bogen wieder abgeholt worden find, betragen jett ichon die Anmeldungen 18,000 Blühlampen; die angemeldeten Glettromotoren umfaffen 260 Pferdefrafte. | 000 Mart 26 Pfennige ab. Die bem-

Schandhof maren in letter Zeit wiederholt die Fenfter eingeschlagen, Rüchenund fonftiges Weichirr gertrummert worben, ohne bag man ben Attentater Mittel guguführen. erfahren tonnte. Run hieß es, die Gefchichte fei ein Gput und der Teufel habe die Sand mit im Spiele. Mertmurdigerweise horte feit bem Hugenblide, wo es verlautete, der Unterfuchungerichter wolle fich die Cache naher anfeben, ber Gpuf auf.

Regensburg. Auf ber Station Ponholy geriethen Bahnarbeiter in Streit, wobei fie mit ihren Sebeprügeln aufeinander losichlugen. Zwei ber Arbeiter blieben todt auf dem Bahndamm liegen.

Schweinfurt. Mus ber hiefigen Frohnveste ist der 16jährige Gefangene Sugo Alein von hier entsprungen.

Bigleshofen. Bor bem hiefigen Standesamte erichien Diefer Tage ein Brautpaar, begliidwiinscht von Rinbern und Enfelfindern. Der glüdliche Brautigam ift nämlich 75 Jahre alt und die nicht mehr gang jugenbliche Braut hat bereits 72 Lenze erlebt.

# Aus der Pheimpfali.

Butidenhaufen. In ber biefigen Gemariung wurden über 100 circa 40jahrige Riefern im Gigenthumswald der Wittme von Karl Benn gehauen. Die Stämme find in Folge wendung berfelben als Ruthols gang tifche in Illgach und eine fonfeffionsunmöglich ift. Der Schaden foll fich lofe in Bifdmeiler. auf über 200 Mark belaufen. Der Thäter ift ermittelt.

Landau. Ginen hibichen Berfuch unternahm mit einem merfwürdigen Erfolg fürzlich Rentner Auerbacher auf feiner Spargelanlage. Er fturzte über einen fräftigen Spargel, ber eben an's Tageslicht fam, eine Thonrohre, wie fie bei Entwässerungsarbeiten benütt werden, und füllte die Röhre bis oben mit Grund. Der Spargel muchs in 1894-97 hervorgeht, beläuft fid ber gestochen murbe, mar er einen Meter lang und wog 50 Gramm weniger als ein Kilogramm. Dabei mar er weiß bis zur Spite und gart und mohlschmedend bon oben bis unten.

## Württemberg.

Stuttgart. Der württembergische Thierschutzverein hielt hier feine Generalversammlung ab. Die Mitgliebergahl beträgt zur Zeit fast 2550 Pcrfonen, der Zumache 250, in Seilbronn ftieg die Mitaliebergahl von 10 auf 300. Der Aufwand bes Bereins begifferte fich auf 15,830 Marf und beträgt gegenüber ben Ginnahmen in ben letten zwei Jahren ein Mehr von 65 Mart. -Bon der Regierung ift Borforge getroffen worden, daß in den ftaatlichen Macocha spazieren und sprang por Beil- und Pflegeanstalten Winnenthal fchuß boch ein fo bedeutender, daß der und Schuffenried für die Aufnahme Schützenverband beichließen tonnte, ber neu Erfranfter und Geiftesfranfer ftets Plate, an welchen es früher mangelte, vorhanden find.

> Ellwangen. Berr Brandegger fen., der Erfinder ber "Bapierdarme," hat das Problem geloft, aus Bergamentpapier beliebig große und dide Pappen und Blatten berguftellen.

Beilbronn. Das Festungebatail-Ion in Illm, welches fürzlich hier einherige Borftand ift wieder gewählt und quartirt war, hatte auf feinem Mariche beschloffen worden, bas nächste 12. nach Ulm burch die Witterung fehr gu Bundesichiegen im Jahre 1897 in leiden. Bei dem Mariche von Großbottwar ab, Bormittags bei ungewöhnlicher Site, fielen 40 Mann untermegs um. Zwei ftarben nach furger Zeit.

Ringelsau. Die fogenannte Schelfenzeit, bas ift bie Schalzeit ber Eichenrinde, war in früheren Jahren in unferem "Gerberftadtchen" eine gar bewegte Zeit, in der es oft fehr lebhaft juging. Neuerdings ift es anders geund Elfaß, auch viel beitrug. Folgende | mare. Preise wurden pro Centner bezahlt: 3 Mart 20 Bfennige, für Grobrinde 1 Mart 60 Pfennige bis 2 Mart.

natürliche Mutter ihr unchelich gebo-Stechberge, unweit ber Strafe aus. Bau und haben es bis zum Ropf aufund an's Amtsgericht eingeliefert.

# Maden.

Rarleruhe. Das Gefet betreffend die Aufbesserung der mittleren und unteren Beamten ift nach fünftägiger Debatte angenommen worden.

Bruchfal. Gine Beltfirma in ber Berftellung ber Centralweichenftellung, In einem die Maschinenfabrit Schnabel u. Ben-Ingenieur, Kommerzienrath Theodor Benning, die Fabrit, die heute 400 | 45 Bogentampen in Betrieb. Arbeiter zählt, und vervollfommnete feine epochemachende Erfindung bald fo, daß dadurch die Sicherheit des Bahnbetriebes gang eminent gewann und bas geniale Spftem biefes Erfindere heute ter und 600 im lettverfloffenen Comüber gang Europa verbreitet ift.

Mannheim. Die Badifche Rudund Mitverficherungegesellschaft schließt mit einem Betriebsverluft von 390,= Rothenburg. Auf bem Bachtgute nachft ftattfindende Generalverfammlung wird der Gesellschaft eine Reduttion von Aftien und neue Einzahlungen borichlagen, um bem Institut neue

> Meufat. Der Blit ichlug oberhalb ber Behaufung ber Philipp Rarcher Wittwe in ein in der schönsten Blüthe stehendes Rebstüd. Ungefähr 100 Rebstode find theils mehr, theils weniger verbrüht. Auch fieht man im Boben zwei ziemlich lange Riffe. Der Schaden ift fehr bedeutend.

Radolfzell. Aus der fünftlichen Fifdzuchtauftalt babier find 250,000 junge Aeschen in den Untersee eingesett

### Elfaß- Lothringen. Strafburg. Nach amtlichen Er-

mittelungen haben fich in Gliaß-Yothringen von 1873 bis 1893 im Gangen 25,584 Ausländer, barunter 18,827 Frangofen, naturalifiren laffen, während beiläufig die gleiche Bahl, nämlich 25,477 Personen in bas Musland, und zwar 17,129 nach Frantreich, entlaffen murben. Die hier gur Naturalifirung fommenben Frangofen Spener. Bur Bebung ber Rind. find übrigens vielfach Elfafi-Bothrinviehzucht wurden im Jahre 1893 aus ger, die nach dem Rriege für Franfreich reits die Sobe von 200 erreicht.

Theil des Rasenplates neben bem Dom öffentlichen Fonds in ber Pfalg nicht optirten und dann diefen Schritt wie

Alttirch. Die Kirma Jourdain erbaut hier eine Baumwollweberei. Die Kosten des Neubaues sind auf 500,000 Francs veranschlagt.

Still. Sier fteht die Gröffnung etwa 1 Meter über dem Erbboden ab- einer fatholischen Blindenanftalt bevor. Bis jest bestanden im Lande zwei deffen derart zugerichtet, daß eine Ber- berartige Anftalten, eine protestan-

### Defterreich.

Bien. Der Umftand, bag in ben ffiefigen Wechfelftuben noch alte Biertelguldenftiide in Berfauf tommen, wird mitunter von leuten bagu benütt, folche Stiide anguschaffen, um fie bei ihren Einfäufen als vermeintliche Aronenftiide in Berfehr gelangen zu laffen, was ihnen namentlich in besuchten Geschäften und bei Raufleuten, beren Sehvermögen durch Alter geschwächt ist, gelingt. Das Finangministerium beschäftigt fich bereits mit Magnahmen jur Abhilfe. - Bei bem Berfuch, feinen in die Donau gefallenen Sund gu retten, ertrant ber hiefige Geschäftsagent Schwentner .- In ber Großen Stadtgaffe murbe diefer Tage ein Omnibusfutscher mahrend t. Kahrt bom Schlage gerührt und fürzte tobt vom Bocke.

Budapeft. In einer Trodenfammer der Fabrit von Explosivstoffen des Franz Jaulusz brach Feuer aus, wobei zwei Arbeiter verbrannten.

Brunn. Sier hat ber 20jahrige Reffelichmied Roudelfa aus Blanste feinem Leben auf furchtbare Weise ein Ende gemacht; in Begleitung feiner Beliebten ging er ju bem Erdfturge ihren Augen und im Beisein vieler Touriften in ben tiefen Schlund, auf beffen Grund ber Leichnam total gerschmettert liegen blieb.

Czernowit. Zwei Obergymnafiaften aus Suczawa find megen Stragenraube bem Strafgericht eingeliefert worden; fie hatten unterwege einen Landwirth überfallen und ihn feines Geldes und feiner Werthfachen beraubt.

hermannstadt. Jüngst bei ber Aufführung des "Bige-Admiral" wurde bas befannte Terzett "Geh'n wir in ben Garten" fturmifch jur Wieberholung verlangt. Der Rapellmeifter machte fich fcon bereit, als ber Tenorbuffo Dl., welcher fich außerordentlicher Beliebtheit erfreut, abwinfte und vor die Rampe tretend fagte: "Meine Berrichaften, ich fann bei ber Rälte Die Damen unmöglich zwei Mal in ben Garten führen, bas mare ein unbilliges Berlangen und ich hoffe, Gie werden nicht darauf beftehen." Eprach's und worden. Die Rachfrage nach "Schel- verbeugte fich, der Applaus aber mar fen" hat bedeutend nachgelaffen, wozu womöglich noch ftarfer, als wenn das die auswärtige Konfurrenz, Ungarn Terzett noch ein Mal gefungen worden

Innebrud. Das Tiroler Raifer Für Glangrinde 4 Mart bis 4 Mart | jager-Regiment, welches in Folge von 30 Pfennige, Raitelrinde 3 Mart bis | Umwandlung von Feldjägern in Raiferjager zu einem Riefenregiment von 16 Bataillonen angewachsen ift, wird nad Reffelbach. Bier feste eine un- Abichlug ber heurigen Manoverperiode in vier Regimenter zu je vier Batails ten von Babern gestifteten Chrenpreis, renes Rind in ber tiefen Rlinge am lonen umgewandelt werden. Der Tite "Tiroler Raiferjäger" wird burch diefe Ruchje schleiften das Rind nach ihrem Renformation ebenso wenig tangun wie der jetige Ctat. Es gelangen nur gezehrt. Die Thaterin murbe ermittelt bie brei neuen Regimentoftabe gm Aufstellung, und zwar zu Bregenz Brixen und Trient.

# Soweiz.

Bern. Das Totalrefultat der 216 stimmung über das Initiativbegehren betreffend das Recht auf Arbeit, stellt fich, soweit bis jett befannt, auf 73.= 821 3a, 200,460 Mein. Dabei fehlt noch bas Ergebnis von etwa 90 Gemeinden vericiedener Kantone, meldies die verwerfende Wehrheit noch bedeutend verftarfen wird .- Jest hat and Interlafen Die eleftrifche Beleuchtung; es find etwa 1800 Glühlampen und

Burid. Die Universität Burid gahlt in diefem Commer 670 Ctubenten (542 männlichen und 128 weißlichen (Bechlechtes), gegen 625 im Winmer. Bon ber Gefammtgahl find 32 Theologen, 80 Juriften, 315 Mebiginer, 242 Philosophen. Der Nationalität nach find 371 Schweizer und 299 Ausländer.

Lugern. Bom 16. bis 31. Da find in den Gafthofen und Benfionen bon Luzern 5749 Fremde abgestiegen, bavon find 1789 Deutsche und 1731 Englander und Amerifaner. Der Befuch aus England und Amerika bat ftart zugenommen.

Solothurn. Zu dem in Laupers dorf abgehaltenen Sängertag von Thal und Gau hatten fich 14 auswärtige Bereine mit 240 Gangern eingefunden

Teifin. Der Teifin ift biefer Tage in fein neues fünftliches Bett geleitet worden. Der regulirte Ranal des Fluffes hat nunmehr eine Länge von 11 Rilometer 400 Meter. Gine große Ebene, die früher der Nährboben aiftiger Dünfte und die Beimath alles möglichen Unfrautes und Ungeziefere war, wird dadurch ber Rultur anheim gegeben.

Ballis. In Sitten wird gur Beit ein Bergführerfure abgehalten, an bem fich 62 Mann betheiligen.

Genf. Gur bie im Jahre 1896 hier ftattfindenbe Landesausftellung haben die Arbeiten mit ber Bermeffung bes Ausstellungsplages in Blainpalais bereits begonnen. Die Bahl ber Anmelbungen hatte Anfang Dlai be-